

LEHRGANG

INTEGRATIVE KONFLIKTBEARBEITUNG IM ORGANISATIONSKONTEXT

DAUER: 4 x 2 TAGE

Organisationen sind Orte gemeinschaftlichen Schaffens und Orte von Konfliktphänomenen.

Dieser Lehrgang unterstützt Menschen, die Steuerungs- und Koordinationsaufgaben in Organisationen innehaben und deshalb immer wieder Konfliktlösungen unterstützen müssen. Ziel dieses Lehrganges ist es, diese Menschen in ihrer Konfliktlösungskompetenz zu stärken und Organisationen so zu gestalten, dass sie aus Unterschieden Nutzen ziehen können.

Die Besonderheit dieses Lehrgangs ist der Fokus auf die Konfliktperspektive in der Organisation mit ihrer Kultur, ihren Rollen, Dynamiken, Strukturen und Routinen. Wo Menschen arbeitsteilig zusammenarbeiten, entstehen Differenzen. Wenn Menschen mit diesen Unterschieden konstruktiv umgehen und die Organisation weiterentwickeln, wirkt sich das auf das Lernen und den Erfolg von Organisationen aus.

Basis dieses Lehrgangs ist der Integrative Ansatz von Hilarion Petzold.

Zielgruppe

Menschen in der Organisation, deren Aufgabe es ist, Konfliktlösungen zu unterstützen: Führungskräfte, Personal- und OrganisationsentwicklerInnen, ProjektleiterInnen, SupervisorInnen, Coaches und OrganisationsberaterInnen.

Nutzen

Befähigung, organisationale Konflikte und deren Auswirkungen zu erkennen und zukunftsorientiert zu handhaben. Auseinandersetzung mit dem Thema „Konflikt“ auf theoretischer, praktischer, persönlicher und organisationaler Ebene. Einüben von integrativen und systemischen Methoden, um die Organisation in ihrer Entwicklung zu unterstützen. Reflexion der eigenen Haltung in der Konfliktbearbeitung.

Prinzipien

Bei jedem Modul wird an Beispielen aus der Organisationspraxis gearbeitet. Theorieimpulse und theoretische Unterlagen zum Nachlesen. Hoher Anteil an Selbstreflexion und kollegialer Reflexion. Transfer und Reflexion des Gelernten an einem selbst gewählten Fallbeispiel. Den eigenen roten Faden zur Konfliktbearbeitung in Organisationen spannen.



Aufbau des Lehrganges:

Vier mal zwei Seminartage

Modul 1: Phänomen „Konflikt in Organisationen“ aus integrativer und prozessorientierter Sicht, am 4. und 5. März 2019

- Arten, Erscheinungsbilder und Symptome organisationaler Konflikte
- Grundlagen des Integrativen Ansatzes
- Grundlagen der Prozessorientierung
- Konfliktdiagnose in der Organisation

Modul 2: Konfliktfeld Organisation und Führung, am 13. und 14. Mai 2019

- Organisationsverständnis als Basis für Konfliktbearbeitung
- Entwicklungsstufen der Organisation und ihre Konflikte
- Die Rolle der Führung im Konflikt
- Organisationskultur und Konfliktverhalten

Modul 3: Integrative und systemische Interventionsstrategien, am 16. und 17. September 2019

- Aufgabe, Haltung und Rolle in der Konfliktbearbeitung
- Die Phasen der Konfliktbearbeitung in Organisationen
- Techniken, Methoden und Instrumente der Konfliktintervention in der Organisation
- Konzept der Mediation

Modul 4: Archetypen und Schattenaspekte in der Konfliktarbeit, am 21. und 22. November 2019

- Konzept der Archetypen von C.G. Jung und das Wahrnehmen der eigenen Rolle
- Das Tetralemma zur Erweiterung der Handlungsoptionen
- Vektorgehen – ein Instrument aus der prozessorientierten Psychologie
- Präsentation und Reflexion der Fallarbeit

Seminarort:

Hotel „Das Grafengut“, Dorfstraße 65, 4865 Nussdorf am Attersee
T: +43 7666 8414, F: DW 100, office@grafengut.com

Kosten pro TeilnehmerIn:

2.840,- Euro excl. USt.

Die Lehrgangsgebühr schließt die Kosten für die Ausbildung, die Ausbildungsunterlagen und die Pausenverpflegung ein. Nächtigung und Verpflegung sind von den TeilnehmerInnen selbst zu zahlen.

Lehrgangsabschluss:

Der Lehrgang wird mit einem Zertifikat abgeschlossen für Integrative Konfliktbearbeitung im Organisationskontext, bei

- Mindestens 80%iger Teilnahme an den vier Modulen
- Schriftlicher Dokumentation einer individuellen Fallarbeit (maximal 10 Seiten)
- Mündliche Präsentation und Diskussion der individuellen Fallarbeit

Anmeldung:

Per Mail an eine der beiden Referentinnen.

Anmeldeschluss ist der 15. Jänner 2019.

Referentinnen:

Bei diesem Lehrgang werden Sie von zwei erfahrenen Unternehmensberaterinnen und Supervisorinnen begleitet. Beide bringen langjährige Erfahrung in der Konfliktbearbeitung und Entwicklungsunterstützung in unterschiedlichsten Organisationen mit und arbeiten als Lehrbeauftragte an verschiedenen europäischen Universitäten.



Dipl.-Ing Sabine Pelzmann, MSc MBA

Unternehmensberaterin,
Supervisorin und Coach
Johannhöhe 12, 8043 Graz
T: +43 664 45 320 48
office@pelzmann.org
www.pelzmann.org



Mag. Bettina Strümpf, MSc MBA

Unternehmensberaterin, Supervisorin,
Coach und Wirtschaftsmediatorin
Lacknergasse 110/7, 1180 Wien
Spitalgasse 15, 3580 Horn
T: +43 650 884 81 41
bettina@struempf.co.at
www.struempf.co.at